

Blickpunkt

ERLANGEN 07/2018

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

CSU im Dialog

Gesprächsrunden über Top-Themen der Zukunft



Innenminister Joachim Herrmann bei der Vereidigung von 1755 neuen Polizeibeamten in der Nürnberger Frankenhalle. Foto: Kurt Fuchs

Mit der Landtagswahl am 14. Oktober werden die Weichen gestellt für Bayerns Zukunft bis 2023 und darüber hinaus. Über die wichtigsten Themen für Bayerns Zukunft aus der Sicht der Erlanger Region bietet die CSU in den nächsten Wochen Begegnungsmöglichkeiten und Gesprächsrunden mit herausragenden Referenten an.

Stabile Finanzen, starke Heimat

Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker ist am Sonntag, 22. Juli, 18:00 Uhr zu Gast beim Sommerempfang der CSU Kreisverbände ER und ERH in der Scheune im Schloß Atzelsberg

Bessere Pflege

Die Pflege für ältere und kranke Menschen nimmt einen immer

größeren Raum in unserem Leben ein. Ich setze mich für eine höhere finanzielle Unterstützung der Angehörigen ein und auch für einen zeitlichen Ausgleich bei der Arbeitszeit – ähnlich der Elternzeit. In der Ausbildung der Altenpfleger wurde durch die Abschaffung der Ausbildungsgebühren ein wichtiger Schritt zu mehr Personal gegangen. Zu diesem Thema wird Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml am Donnerstag, 9. August, 16:00 Uhr ins Roncalli-Stift in Erlangen zu einer Diskussionsveranstaltung kommen.

Familien stützen und stärken

Bayern ist ein familienfreundliches Land. Ich setze mich für einen bedarfsgerechten Ausbau von Kinderkrippen, Kindergärten und

Ganztagsbetreuung in Schulen ein. Wichtig ist auch am Arbeitsplatz die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Bayerns neue Familienministerin Kerstin Schreyer wird am Samstag 25. August, 15:00 Uhr zu einem

In dieser Ausgabe

Rückblick auf vier Jahrzehnte ..3	
Natur im Westen..... 4	
25 Jahre Familien-Radtour 5	
„Ist die Wende am Ende?“ 5	
Ihre Stadtratsfraktion informiert..... 6 – 7	
Termine..... 8	
Impressum 8	

CSU
ERLANGEN

Familienfest auf das Gelände des Turnerbunds, Spardorfer Straße 79 nach Erlangen kommen.

Erlangens Universität weiter ausbauen

Die Erlanger Universität feiert ihr 275-jähriges Jubiläum und steht so stark und erfolgreich da wie nie zuvor. Der Freistaat stellt pro Jahr über 1,34 Milliarden Euro aus dem Staatshaushalt zur Verfügung. Ich setze mich nachdrücklich für den weiteren Ausbau der Uni einschließlich Klinikum ein. Der Ankauf des „Himbeer-Palast“ von Siemens für die Philosophische Fakultät und der weitere Ausbau der Technischen Fakultät auch auf Flächen des Siemens Campus schaffen beste Zukunftsperspektiven.

Am Donnerstag, 30. August, 15:30 Uhr werden wir uns auf dem Nordgelände über den weiteren Ausbau von Uniklinken und Medizinischer Fakultät informieren. Am Freitag, 31. August kommt die neue Bundesmi-

nisterin für Bildung und Forschung Anja Karliczek nach Erlangen.

Moderne Schulen

Schulen haben heutzutage nicht nur die Aufgabe Wissen zu vermitteln. Immer mehr Schüler werden den ganzen Tag betreut, hinzukommen Themen wie digitale Schule oder die Integration von Schülern, die kein Deutsch verstehen oder gehandicapt sind. Ich will die Lehrkräfte bestmöglichst unterstützen bei ihren vielfältigen neuen Aufgaben. Zu Beginn des neuen Schuljahrs kommt der neue Staatsminister für Unterricht und Kultus Bernd Sibler am Mittwoch, 19. September, 19:00 Uhr in die kleine Heinrich Lades Halle nach Erlangen zum Gespräch mit Lehrern, Eltern und Schülern.

Mittelstand und Handwerk stärken

Dass Bayern wirtschaftlich so gut dasteht kommt nicht von ungefähr. Nicht nur die großen Unternehmen sondern vor allem Mittelstand und Handwerk bieten so viel Arbeits-



plätze wie noch nie. Die Politik kann und muss die richtigen Rahmenbedingungen für Arbeitsplätze und Wachstum schaffen. Der neue bayerische Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer wird am Sonntag, 30. September 10:30 Uhr zu einem politischen Frühschoppen nach Erlangen-Tennenlohe ins Schlößla kommen.

Zu jedem dieser Termine lade ich schon heute herzlich ein und freue mich auf gute Gespräche.



Joachim Herrmann
Mitglied des Bayerischen Landtags
Bayerischer Staatsminister des
Innern und für Integration

Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Alles andere als eintönig: Ihre neue Fassade.

Wir machen Ihre Fassade zu einem Schmuckstück.
Lassen Sie sich gleich von uns beraten: 09131-4000890

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettner.de

OBI

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Top-Kunden-Karte
Anlasser-Service
Cartongeräte-Service
Anhängervermietung

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

Rückblick auf vier Jahrzehnte

40 Jahre erfolgreiche Arbeit im Klinikum am Europakanal



(v.l.n.r.) „geballter Bezirk“: Alexandra Wunderlich, Bezirkstagskandidatin im Stimmkreis Erlangen-Möhrendorf-Heroldsberg, Bezirkstagspräsident Richard Bartsch, Bezirksrätin Dr. Ute Salzner, Vorsitzender der CSU-Bezirkstagsfraktion Peter Daniel Forster

Vor 40 Jahren nahm das Klinikum am Europakanal seinen Betrieb auf. Der Standort entwickelte sich stetig weiter: Mittlerweile setzen sich rund 1200 Mitarbeiter Tag für Tag für das Wohl der Patienten ein. Derzeit stehen 658 Betten in den Bereichen Psychiatrie und Psychosomatik, Neurologie und Neurologische Rehabilitation sowie Forensische Psychiatrie zur Verfügung. Daneben befinden sich eine psychiatrische Institutambulanz sowie eine Tagesklinik vor Ort.

„Vor 40 Jahren läutete man mit dem Bau des Klinikums am Europakanal ein fortschrittliches Zeitalter der Psychiatrie ein. Die großen Bettensäle verschwanden und machten

Platz für Vier- und Zweibettzimmer mit mehr Privatsphäre für die Patientinnen und Patienten.“, erläuterte Bezirkstagspräsident Richard Bartsch in seinem Grußwort. Und die Entwicklung geht weiter: Um eine Versorgung der Patienten wohnortnah zu ermöglichen, entsteht zukünftig eine weitere Klinik mit 100 Betten in Fürth. Im Gegenzug wird das Erlanger Klinikum um diese Bettenzahl verkleinert. „Erlangen bleibt neben Ansbach der größte Standort der Bezirkskliniken Mittelfranken mit einem breit gefächerten Behandlungsangebot.“

Parallel zu Rückblick auf vier Jahrzehnte feierten Klinikleitung, Bezirks-, Kreis- und Stadträte auch das

Richtfest des Neubaus der Forensischen Psychiatrie. Dabei handelt es sich um eine Maßregelvollzugseinrichtung, in die Menschen eingewiesen werden, die aufgrund einer psychiatrischen Erkrankung oder einer Suchterkrankung Straftaten begangen haben. In das 72-Betten-Haus werden voraussichtlich im ersten Quartal 2020 die Patienten einziehen können.

Gleichzeitig ist das Gebäude auch die erste Baumaßnahme eines neuen Standortkonzepts. In den kommenden, voraussichtlich 15 Jahren wird das Klinikum am Europakanal rundum erneuert und umstrukturiert.

Bezirkstagspräsident Richard Bartsch gedachte in seinem Grußwort auch dem verstorbenen Bezirksrat Dr. Max Hubmann. Über viele Jahre war Bezirksrat Hubmann Beauftragter für das Erlanger Klinikum und achtete darauf, dass Kommunalunternehmen den gesetzlichen Vorschriften, den Beschlüssen des Bezirkstages und des Verwaltungsrates nachkommen und gegenseitige Verpflichtungen erfüllt werden. Für die Übergangszeit wurde CSU-Bezirksrätin Dr. Ute Salzner als seine Nachfolgerin ernannt.



Alexandra Wunderlich
CSU-Kreisvorsitzende Erlangen,
stv. Fraktionsvorsitzende



CSU-Kreisverbände Erlangen-Höchstadt/Erlangen-Stadt

Sommerempfang mit Staatsminister Albert Füracker

MdL, Bayerischer Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

Sonntag, 22. Juli 2018, 18:00 Uhr,
Marloffstein, Schloß Atzelsberg, Atzelsberg 1

CSU
ERLANGEN

Natur im Westen

Hohe Standortqualität für Wohnen



Christoph Oberle informiert über die Teichwirtschaft

Über 70 Bürgerinnen und Bürger der westlichen Stadtteile folgten der Einladung des CSU OV West zur Veranstaltung „Natur im Westen“.

Treffpunkt war die Ampelanlage am Holzweg, Übergang Adenauerring und dort befand sich gleich die erste von drei Stationen, die angelaufen wurden. Ein biologisch angebautes Feld, welches vom Stadtteilbeirat Antonius Körner und dem Obmann der Bauern Manfred Schaller erklärt

wurde. Hierbei wurde auch noch einmal zur städtebaulichen Entwicklung im Erlanger Westen (Baugebiet West 3) Stellung genommen. Es herrschte ein überwiegender Konsens der anwesenden Bürgerschaft, dass diese städtebauliche Maßnahme so nicht gewollt wird.

Bei der zweiten Station ging es zum Dummetsweiher, wo der Teichfachwirt Christoph Oberle einen Einblick in die Teichwirtschaft gab. Über Jahrhunderte hinweg hat sich die Fischzucht nicht verändert. Im Moment werden im Jahr deutschlandweit 5000 Tonnen Karpfen gezüchtet, zum Vergleich brachte Christoph Oberle die Zucht in Vietnam mit 20.000 Tonnen. Über den natürlichen Feind der Teichwirte wurde ebenfalls diskutiert. Anhand von jungen Karpfen, die Christoph Oberle fachmännisch

aus dem Weiher fischte, konnte man gut die Verletzungen erkennen, die durch Kormoranangriffe entstehen.

An der dritten und letzten Station, wartete schon die zuständige Försterin der bayerischen Staatsforsten Fr. Grumann auf die Gruppe. Anhand des vorhandenen Baumbestandes erklärte sie die Auswirkungen des Klimawandels.

Alles in allem eine äußerst informative und interessante Veranstaltung, die einem vor Augen geführt hat, welch wunderschönes Naherholungsgebiet für die Erlanger Bürgerinnen und Bürger im Erlanger Westen besteht!



Jörg Willmann

Mitglied CSU-Kreisvorstand (Beisitzer), Mitglied CSU-Ortsvorstand West (Beisitzer)

| MAUSS PERFORMANCE |

MAUSS
UNTERNEHMENSGRUPPE

BAUHANDWERK
IMMOBILIEN
VERWALTUNG
SERVICE

TRADITION
LEISTUNG
LEIDENSCHAFT

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STRASSE 6 · 91058 ERLANGEN
09131.1203 0 · INFO@MAUSS-BAU.DE · MAUSS-BAU.DE

CARL-KORTH-INSTITUT

BILDUNG

arbeits-
medizinisch

SEMINARE
SCHULUNGEN
FORTBILDUNGEN

sicherheits-
technisch

arbeits- und
organisations-
psychologisch

www.carl-korth-institut.de

Telefon 09131/97 79 58-0
bildung@carl-korth-institut.de

25 Jahre Familien-Radtour

Viel Interessantes im Umkreis

Die Familien-Radtour hatte diesmal das 1000-jährige Büchenbach mit Führung durch die Wehrkirche zum Ziel. Die Urkunde von 996 belegt, dass ein großer Königshof bestand mit einer Kapelle, die als Urzelle des Gotteshauses St. Xystus anzusehen ist.

Der ehemalige Mesner Fritz Mayer (2. von rechts) wusste zu berichten, dass die mit starken Mauern und einem Graben umgebene Kirche der Bevölkerung auch als Zufluchtsort diente, wenn Gefahr von vagabundierenden Söldnern und Soldaten drohte. Das Kirchengelände konnte bis ins 18. Jahrhundert nur über eine Zugbrücke erreicht werden. Die Radtour nahm ihren Ausklang auf dem Fest der Feuerwehr Büchenbach.



Nachdem Georg Gebhard 1992 den CSU-Vorsitz in Dechsendorf übernommen hatte, begründete er im Folgejahr die Familien-Radtour an Fronleichnam. In den ersten 15 Jahren hatte sie immer das Kellerfest der CSU Heßdorf am „Alten Berg“ bei Niederlindach zum Ziel, teilweise verbunden mit Exkursionen und Besichtigungen in der Umgebung

(Kirche und Mehrzweckhalle Hannberg, Vogelschutzgebiet Moorhof, etc.). Seit 2008 sind es heimatkundliche Touren in Nachbarorte, so zum „Jungferlas-Brunnen“ Baiersdorf, „Hohl-Keller“ Kleinseebach, „Alte Kirche“ Möhrendorf, Geigenbauersiedlung Bubenreuth, Botanischer Garten Erlangen oder das 750-jährige Frauenaarach.

„Ist die Wende am Ende?“

MU veranstaltet Diskussionsabend zum Thema „Energiewende“

Zwei spannende Experten: der Vorstandsvorsitzende der ESTW Wolfgang Geus und der Vorsitzende des Vereins Energiewende ER(H) langen Stefan Jessenberger.

Die MU diskutierte mit ihnen sachlich, aber auch kontrovers. Wolfgang Geus zeichnete sich abermals

als begnadeter Klartext-Redner aus. Stefan Jessenberger appellierte und argumentierte emotionaler: „Die Energiewende ist nicht am Ende. Sie hat noch gar nicht richtig begonnen, wenn wir uns die riesige und vordringliche Aufgabe des Klimaschutzes ernsthaft vor Augen führen. Die gute Botschaft aber ist: Wir



alle haben die Chance, hieran etwas zu ändern. Unsere Kinder und Enkel werden es uns danken!“

VALENTIN MAIER BAUINGENIEURE AG ERLANGEN+ HÖCHSTADT	HOCHBAU ■ BAUSTATIK ■ BRANDSCHUTZ- PLANUNG ■ THERMISCHE BAUPHYSIK	TIEFBAU ■ STRASSEN- PLANUNG ■ BRÜCKENBAU ■ LÄRMSCHUTZ ■ TRINKWASSER	
TEL. 09131-407500 TEL. 09193-4643 WWW.IVM- BAUINGENIEURE.DE	■ RAUMAKUSTIK ■ BAUAKUSTIK ■ KÜHLLASTEN ■ ENERGIE ■ MESSUNGEN	■ ABWASSER ■ KLÄRANLAGEN ■ VERMESSUNG ■ UMWELTSCHUTZ	

**Cafe
Restaurant
Cocktailbar**

Frühstück
Tageskarte
À la Carte

Schloßplatz 6
Tel. 90 88 440

SAX
www.das-sax.de

Ihre Stadtratsfraktion informiert



Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion (von links): Matthias Thurek, Rosemarie Egelseer-Thurek, Birgitt Aßmus, Mehmet Sapmaz, Alexandra Wunderlich, Jörg Volleth, Christian Lehrmann, Sonja Brandenstein, Gabriele Kopper, Wolfgang Beck, Martin Ogiemann, Adam Neidhardt, Robert Hüttner, Uwe Greisinger, Prof. Dr. Rüdiger Schulz-Wendtland. Nicht auf dem Foto: Konrad Beugel, Dr. Kurt Höller, Dr. Stefan Rohmer. Foto: A. Börner

Wieder im Stadtrat:

Mehmet Sapmaz und weitere Veränderungen bei der CSU-Stadtratsfraktion

Für den im Mai verstorbenen Stadtrat Dr. Max Hubmann rückt Mehmet Sapmaz in den Stadtrat nach.



Mehmet Sapmaz (48) war für die CSU bereits in der

letzten Wahlperiode (2008 – 2014) im Stadtrat. Der Dipl.-Betriebswirt (FH) ist Angestellter bei der Siemens AG und wohnt mit seiner Familie in Tennenlohe.

CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth ist jetzt neu im **Ältestenrat** (bisher: Gabriele Kopper). Neu im **Sozial- und Gesundheitsausschuss** ist Alexandra Wunderlich (für den verstorbenen Dr. Max Hubmann). Hubmanns Sitz im **Aufsichtsrat der GEWOBAU** übernimmt Gabriele

Kopper. In den **Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach** rückt für Dr. Max Hubmann Rosemarie Egelseer-Thurek nach. Neben ihr gehört zukünftig Jörg Volleth der **Verbandsversammlung des Zweckverbands Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach** an.

Mehmet Sapmaz vertritt die CSU im **Sportausschuss** (bisher: Alexandra Wunderlich) und im **Bildungsausschuss** (bisher: Gabriele Kopper).

Auch nach seiner Wahl zum Fraktionsvorsitzenden bleibt Jörg Volleth Sprecher der CSU-Stadtratsfraktion für **Verkehrs- und Planungspolitik**, gibt allerdings weitere Sprecherfunktionen ab: „**Umwelt**“ an Alexandra Wunderlich und „**Bauen**“ an Uwe Greisinger.

Sprecher der CSU für die neue **Städtepartnerschaft mit Bozen** sind Birgitt Aßmus und Gabriele Kopper.

Danke Heidi Graichen

Mit der Juni-Ausgabe des Blickpunkts hat sich Heidi Graichen aus der Blickpunkt-Redaktion verabschiedet.

Heidi Graichen – ehemalige Stadträtin und langjährige stellvertretende CSU-Kreisvorsitzende – war in jeder Ausgabe unseres „Blickpunkt“ präsent. Nicht nur im Impressum als Mitglied der Blickpunkt-Redaktion, sondern regelmäßig mit Artikeln und Beiträgen, in denen sie aktuelle Ereignisse kritisch „auf den Punkt“ brachte. Ihre Fragen und ihr Korrekturlesen haben wir schon bei Erstellen dieser Ausgabe vermisst.

Blickpunkt-Chefredakteur Markus Beugel sagte zum Abschied: „Liebe Heidi, vielen Dank und wir hoffen auch weiterhin auf Deine Beiträge!“



Das Redaktionsteam: Alexandra Wunderlich, Jörg Willmann, Heidi Graichen, Birgitt Aßmus, Jörg Volleth und Markus Beugel



CSU-Erlangen, CSU-Stadtratsfraktion Erlangen und Stadt Erlangen

Empfang anlässlich des 65. Geburtstages von Alt-OB Dr. Siegfried Balleis

Sonntag, 05. August 2018, 11:30 Uhr,
Kosbacher Stadl, Reitersbergstr. 21



Farben. Formen. Emotionen.



SCHOLTEN

www.maler-scholten.de



CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth, Johann und Kunigunde Brandt mit Enkelin Johanna. Foto: Martina Schmerler

65. Geburtstag Johann Brandt

Johann Brandt, von Juli 2011 bis April 2014 Mitglied des Erlanger Stadtrats, feierte Ende Mai seinen 65. Geburtstag. Zu seinem Geburtstag besuchte CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth Johann Brandt zu Hause in Dechsendorf. Als Geschäftsführer des Caritasverbandes trat er unermüdlich für die sozialen Belange in unserer Stadt ein. 2006 erhielt Johann Brandt den kommunalen Ehrenbrief für besondere soziale Verdienste, im Jahr 2013 das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Keine Plakatierung ausländischer Parteien in Erlangen

Die Plakatierung von Wahlwerbung einer türkischen Partei im Stadtgebiet hat für sehr viel Aufregung gesorgt. Die CSU-Stadtratsfraktion vertritt die Auffassung, dass der Wahlkampf anderer Länder nicht auf den Straßen unserer Stadt ausgetragen werden soll.

Um dies in Zukunft zu verhindern, haben die CSU-Stadträte Jörg Volleth, Christian Lehrmann, Gabriele Kopper und Mehmet Sapmaz eine entsprechende Änderung der Erlanger Plakatierungsverordnung beantragt.



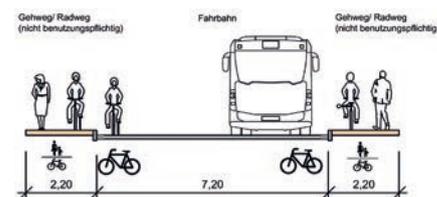
Parkraumkonzept für das Quartier „Isarstraße / Johann-Jürgen-Straße“

Mit einem Stadtratsantrag versuchen die CSU-Stadtsmitglieder Birgitt Aßmus und Christian Lehrmann die Erlanger Stadtverwaltung dazu zu bewegen, ein Parkraumkonzept für das Quartier „Isarstraße / Johann-Jürgen-Straße“ vorzulegen.

Im Stadtteilbeirat Anger/Bruck wurde das Bauprojekt „Johann-Jürgen-Straße“ vorgestellt. Die GEWOBAU plant an dieser Stelle insgesamt 92 Wohnungen. Für die Wohnungen wird gemäß Stellplatzsatzung eine Quote von 0,5 Stellplätzen je Woh-

nung zugrunde gelegt. Dies wären 46 Stellplätze. Davon werden 37 Stellplätze als Tiefgaragenplätze realisiert. Die restlichen neun Stellplätze sollen laut dem von der GEWOBAU beauftragten Architekten Professor Hubert Kress abgelöst werden.

In der Folge würden für 92 Wohnungen lediglich 37 Stellplätze zur Verfügung stehen. Der restliche Stellplatzbedarf wird durch den öffentlichen Parkraum gedeckt werden müssen. Die Nachverdichtung in der Isarstraße erhöht den Parkdruck im Quartier zusätzlich, so Stadtrat Christian Lehrmann.



Möhrendorfer Straße - Fahrradpiktogramme auf der Fahrbahn: Stadt handelt gegen Beschluss der Bürgerversammlung Alterlangen

In einem Stadtratsantrag äußert die CSU-Stadtratsfraktion ihre Verwunderung darüber, dass sich die Stadt Erlangen im Rahmen eines AGFK-Modellprojektes für Fahrradpiktogramme auf der Fahrbahn in der Möhrendorfer Straße beworben hat.

Konkret dieses Projekt war auf der Bürgerversammlung Alterlangen am 01.03.2018 durch den städtischen Baureferenten Weber vorgestellt, zur Abstimmung gebracht und mit großer Mehrheit von der Bürgerschaft abgelehnt worden. Somit konterkariert die Bewerbung den Bürgerwillen. Dafür hat die CSU kein Verständnis. Nach dem Willen der CSU-Stadträte Jörg Volleth, Wolfgang Beck und Martin Ogiermann soll vor einer endgültigen Beschlussfassung im Stadtrat zumindest noch einmal der Stadtteilbeirat Alterlangen eingeschaltet werden.

CSU-Stadtratsfraktion macht Druck: Außerordentliche Bürgerversammlung zum „Entwicklungsgebiet Erlangen West III“

Erfolgreich hat sich die CSU-Stadtratsfraktion dafür eingesetzt, dass noch vor den Sommerferien eine Bürgerversammlung für Büchenbach sowie Kosbach, Häusling und Steudach stattfindet.

Thema: „Mögliche Siedlungsentwicklung im Stadtwesten (Erlangen West III)“ – Dienstag, 24. Juli, 20:00 Uhr, in der Grundschule Mönauschule (Turnhalle), Steigerwaldallee 19



CSU Erlangen
 online:
csu-erlangen.de



csu.fraktion.erlangen
csu.erlangen.stadt



[csu_stadtratsfraktion_erlangen](https://www.instagram.com/csustadtratsfraktion_erlangen)
[csu_erlangen](https://www.instagram.com/csue_rlangen)

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
 ERLANGEN

Donnerstag,	05.07., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Sonntag,	08.07., 19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Treffen am Stadtstrand mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL und Stefan Müller, MdB, Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, Schlossplatz
Donnerstag,	12.07., 19:00 Uhr	OV Frauenaurach, Stammtisch, Gasthof Popp, Hüttendorfer Straße 1
Freitag,	13.07., 16:00 Uhr	Junge Union Erlangen, Aktion Rettungsgasse, Hugentotenplatz
Montag,	16.07., 15:00 Uhr	Senioren Union, „Aktuelle Stunde“, Diskussion zu Stadt-, Land- und Bundespolitik, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31
Dienstag,	17.07., 16:30 Uhr	Rundgang Bezirksklinikum am Europakanal - „Blick hinter die Kulissen“, mit Bezirksrätin Dr. Ute Salzner und Bezirkstagskandidatin Alexandra Wunderlich, Treffpunkt: Eingang Klinikum am Europakanal, Am Europakanal 71, 91056 Erlangen
Dienstag,	17.07., 18:00 Uhr	OV Tennenlohe, „Schnitzelabend“, Gasthaus „Zum Schloss“, Schlossgasse 7
Mittwoch,	18.07., 19:00 Uhr	OV Süd, offener Stammtisch, Biergarten Röthelheim, Am Röthelheim 40
Donnerstag,	19.07., 19:00 Uhr	BWK Erlangen, Neumitgliederbegrüßung – gesonderte Einladung folgt
Sonntag,	22.07., 18:00 Uhr	Kreisverband Erlangen-Höchstadt/Erlangen-Stadt, Sommerempfang mit Staatsminister Albert Füracker, MdL, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Marloffstein, Schloß Atzelsberg, Atzelsberg 1
Dienstag,	24.07., 19:30 Uhr	OV Ost, Monatstreffen, Unicum, Carl-Thiersch-Straße 9
Mittwoch,	25.07., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, Feierabend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4
Samstag,	28.07., 17:00 Uhr	OV Alterlangen, Stammtisch auf dem Grillfest der FFW Alterlangen, Alterlangen, Gerätehaus, Kosbacher Weg 11
jeweils Dienstag,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

Vorankündigung:

Donnerstag,	02.08., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Samstag,	04.08., 18:00 Uhr	OV Alterlangen, Treffen auf der Alterlanger Kirchweih mit Innenminister Joachim Herrmann, MdL, Restaurant „Drei Linden“ – Zum Krapp“, Alterlanger Str. 6
Sonntag,	05.08., 10:30 Uhr	OV Dechsendorf, Frühschoppen beim Hohlwass'-Fest, Ortsmitte von Dechsendorf, Brühl 25
Sonntag,	05.08., 11:00 Uhr	CSU-Erlangen, CSU-Stadtratsfraktion Erlangen und Stadt Erlangen, Empfang anlässlich des 65. Geburtstages von Alt-OB Dr. Siegfried Balleis, Kosbacher Stadl, Reitersbergstr. 21
Donnerstag,	09.08., 16:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann, MdL/ Senioren Union Erlangen, Veranstaltung mit Melanie Huml, MdL, Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Erlangen, Roncallistift, Wohnen und Pflege für Senioren, Hammerbacherstraße 11

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller,

des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, und der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Alexandra Wunderlich, Jörg Willmann, Jörg Volleth

Satz, Layout: Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791

Herstellung: Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich

Auflage: 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Anschrift der Redaktion: wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für August 2018 ist am 15. Juli 2018.**